



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEINFORMATION

Seite 1 von 3

ŠKODA liefert im Mai 104.900 Fahrzeuge aus

- › Tschechischer Hersteller liefert 6,6 Prozent weniger Fahrzeuge aus als im Vorjahresmonat
- › Grund für diesen Rückgang ist die weiterhin rückläufige Entwicklung des PKW-Gesamtes in China
- › Wachstum in Westeuropa (+2,5 %), Zentral- (+3,4 %) und Osteuropa (+10,8 %) und in Russland (+16,9 %)
- › Produktoffensive: ŠKODA stellt aufgewerteten SUPERB und neuen SUPERB SCOUT vor
- › Start in die Elektromobilität: SUPERB iV und CITIGO^e iV markieren Beginn eines neuen Zeitalters bei ŠKODA

Mladá Boleslav, 12. Juni 2019 – ŠKODA liefert im Mai weltweit 104.900 Fahrzeuge an Kunden aus. Gegenüber dem Vorjahresmonat entspricht das einem Rückgang um 6,6 Prozent (Mai 2018: 112.400 Fahrzeuge). Hauptgrund für diese Entwicklung ist die derzeitige Situation auf dem chinesischen PKW-Gesamtes. In Europa steigert der Hersteller trotz der allgemein rückläufigen Marktentwicklung die Auslieferungen in Österreich (+21,9 %), Ungarn (+20,5 %), Deutschland (+8,4 %), und den Niederlanden (+6,2 %). In Russland legt ŠKODA zweistellig zu. Der OCTAVIA bleibt auch im Mai Bestseller, das neue Kompaktmodell SCALA startet in weiteren Märkten. Neben dem aufgewerteten SUPERB und dem neuen SUPERB SCOUT markieren der SUPERB iV und der CITIGO^e iV bei ihrer Weltpremiere in Bratislava den Einstieg von ŠKODA in die Elektromobilität.

Alain Favey, ŠKODA AUTO Vorstand für Vertrieb und Marketing, erklärt: „Wir setzen unsere breit angelegte Produktoffensive fort. Im vergangenen Monat sind wir mit dem ersten Fahrzeug mit Plug-In-Hybridantrieb, dem SUPERB iV, und dem rein batterieelektrischen CITIGO^e iV in die Elektromobilität gestartet – ein Meilenstein in der 124-jährigen Geschichte von ŠKODA. Wir sind überzeugt, dass die attraktiven Modelle unserer Submarke iV neue Kundenkreise für ŠKODA gewinnen werden.“

In **Westeuropa** liefert ŠKODA im Mai 45.300 Fahrzeuge an Kunden aus und legt damit im Vergleich zum Vorjahresmonat um 2,5 Prozent zu (Mai 2018: 44.200 Fahrzeuge). Mit 16.300 Fahrzeugen ist Deutschland weiterhin stärkster europäischer Einzelmarkt (Mai 2018: 15.100 Fahrzeuge; +8,4 %). Eine deutliche Steigerung erzielt ŠKODA zudem in Frankreich (3.200 Fahrzeuge; +5,3 %), Österreich (2.800 Fahrzeuge; +21,9 %), der Schweiz (1.900 Fahrzeuge; +5,8 %), Belgien (1.800 Fahrzeuge, +2,3 %), den Niederlanden (1.600 Fahrzeuge; +6,2 %), Dänemark (1.400 Fahrzeuge; +4,7 %) und Griechenland (500 Fahrzeuge; +26,1 %).

In **Zentraleuropa** liegen die Auslieferungen mit 20.000 Fahrzeugen um 3,4 Prozent über dem Vorjahresniveau (Mai 2018: 19.300 Fahrzeuge). Auf dem Heimatmarkt Tschechien kann ŠKODA mit 9.000 Auslieferungen im Vergleich zum Vorjahreszeitraum leicht zulegen (Mai 2018: 8.700 Fahrzeuge; +3,7 %). Zweistelliges Wachstum erreicht der Hersteller in Ungarn (1.600 Fahrzeuge; +20,5 %). Auch in der Slowakei (2.000 Fahrzeuge; +5,0 %) und Slowenien (800 Fahrzeuge; +2,2 %) legen die Auslieferungen im Vergleich zum Vorjahresmonat zu.

In **Osteuropa ohne Russland** kommt ŠKODA auf 4.900 ausgelieferte Fahrzeuge, das entspricht einem Plus von 10,8 Prozent (Mai 2018: 4.400 Fahrzeuge). In Bulgarien kann der Automobilhersteller seine Auslieferungen fast verdoppeln, 700 Fahrzeuge bedeuten eine Steigerung um starke 90,3 % im Vergleich zum Vorjahresmonat (Mai 2018: 400 Fahrzeuge).

Im Wachstumsmarkt **Russland** steigen die Auslieferungen von ŠKODA um 16,9 Prozent auf 7.000 Fahrzeuge (Mai 2018: 6.000 Fahrzeuge).



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEINFORMATION

Seite 2 von 3

Auf seinem weltweit größten Einzelmarkt **China** liefert ŠKODA im Mai 21.100 Fahrzeuge aus und verzeichnet damit einen Rückgang von 31,5 Prozent im Vergleich zum Vorjahresmonat (Mai 2018: 30.800 Fahrzeuge). Grund für diese Entwicklung ist der weiterhin rückläufige PKW-Gesamtmarkt in China.

In **Indien** liegen die ŠKODA Auslieferungen bei 1.200 Fahrzeugen im Vergleich zu 1.400 Fahrzeugen im Vorjahresmonat (-19,6 %).

In **Übersee** steigert ŠKODA seine Auslieferungen auf 3.200 Fahrzeuge und verzeichnet damit im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ein Plus von 45,0 Prozent (Mai 2018: 2.200 Fahrzeuge). Zulegen kann der Automobilhersteller in Australien (600 Fahrzeuge; +5,6%), Ägypten (300 Fahrzeuge; +102,9 %) und Neuseeland (100 Fahrzeuge, +8,1%).

Auslieferungen der Marke ŠKODA im Mai 2019 (in Einheiten, gerundet, nach Modellen; +/- in Prozent gegenüber Vorjahresmonat):

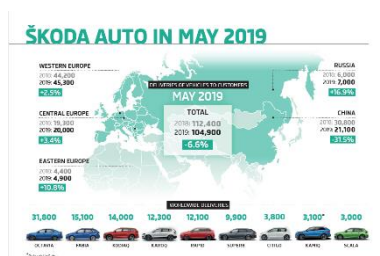
ŠKODA OCTAVIA (31.800; -9,1 %)
ŠKODA FABIA (15.100; -11,1 %)
ŠKODA KODIAQ (14.000; +3,6 %)
ŠKODA KAROQ (12.300; +17,8 %)
ŠKODA RAPID (12.100; -33,0 %)
ŠKODA SUPERB (9.900; -17,3 %)
ŠKODA CITIGO (Verkauf nur in Europa: 3.800; +2,7 %)
ŠKODA KAMIQ (Verkauf nur in China: 3.100; –)
ŠKODA SCALA (3.000; –)

Weitere Informationen:

Tomáš Kotera
Leiter Unternehmenskommunikation
tomas.kotera@skoda-auto.cz
T +420 326 811 773

Simona Havlíková
Pressesprecher für Vertrieb, Finanzen und Business
simona.havlikova@skoda-auto.cz
T +420 326 811 771

Infografik, Bild und Logo zur Presseinformation:



Infografik: ŠKODA liefert im Mai 104.900 Fahrzeuge aus
Starke Zuwächse verzeichnet ŠKODA in Österreich (+21,9 %), Ungarn (+20,5 %), Russland (+16,9 %), Deutschland (+8,4 %), und den Niederlanden (+6,2 %).

[Download](#)

Quelle: ŠKODA AUTO



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEINFORMATION

Seite 3 von 3



Start in die Ära der Elektromobilität bei ŠKODA
SUPERB iV (Bild) und CITIGO^e iV sind die ersten elektrifizierten Modelle des tschechischen Automobilherstellers.

[Download](#)

Quelle: ŠKODA AUTO



ŠKODA

ŠKODA AUTO Markenlogo

Aktuelles Logo des Automobilherstellers ŠKODA AUTO, seit 2016.

[Download](#)

Quelle: ŠKODA AUTO

ŠKODA AUTO

- › wurde in den Pioniertagen des Automobils 1895 gegründet und ist damit eines der weltweit traditionsreichsten Automobilunternehmen.
- › bietet seinen Kunden aktuell neun Pkw-Modellreihen an: CITIGO, FABIA, RAPID, SCALA, OCTAVIA, KAROQ, KODIAQ sowie KAMIQ und SUPERB.
- › lieferte 2018 weltweit mehr als 1,25 Millionen Fahrzeuge an Kunden aus.
- › gehört seit 1991 zum Volkswagen Konzern, einem der global erfolgreichsten Automobilhersteller. ŠKODA AUTO fertigt und entwickelt selbständig im Konzernverbund neben Fahrzeugen auch Komponenten wie Motoren und Getriebe.
- › unterhält drei Standorte in Tschechien; fertigt in China, Russland, der Slowakei, Algerien und Indien vornehmlich über Konzernpartnerschaften sowie in der Ukraine und Kasachstan mit lokalen Partnern.
- › beschäftigt mehr als 39.000 Mitarbeiter weltweit und ist in über 100 Märkten aktiv.
- › treibt im Rahmen der ŠKODA Strategie 2025 die Transformation vom Automobilhersteller zur „Simply Clever Company für beste Mobilitätslösungen“ voran.